

CALL FOR PAPERS

UNSERE LEBENS-RÄUME GESTALTEN

Geoinformation: Lösungen für die Zukunft

Das sind die Themenbereiche des 9. Deutschen Geoforums

Innovative Technologien entlang der Wertschöpfungsketten

Sensoren und Sensorsysteme, Sensornetze und -infrastrukturen, Datenanalyse, Künstliche Intelligenz, Big Data, Navigation, Erdbeobachtung/Copernicus – Ergänzung durch HPCMs IT-Infrastrukturen, Cloudsysteme, Plattformen, App's "Digital Twin Earth"

Anwendungen und Branchenlösungen: Metropolen, Städte und Regionen

Zivile Sicherheit und Katastrophenschutz – Regionale und lokale Daten Mobilität der Zukunft – Autonome Verkehrssysteme und -mittel Wasserwirtschaft/Wassermanagement – Hochwasser, Starkregen, Dürre Geomonitoring im Gebäude- und Infrastrukturmanagement – Bodenbewegungen Europäischer Grüner Deal – Bedeutung der Geoinformation Forschung und Entwicklung

Sonderthema: Ausbildung & Fachkräftegewinnung

Mit Verleihung des GeoIN-MINT Awards 2021. Gesucht werden innovative und kreative Anwendungen von Geoinformation für eine nachhaltige Zukunft.



Live + digital

25. November 2021

Landesvertretung der
Freien und Hansestadt
Hamburg in Berlin

geoforum.ddgi.de

Kooperationspartner:



Unsere Lebensräume gestalten

Die letzten 15 Monate haben uns wie durch ein Brennglas verstärkt aufgezeigt, vor welchen Herausforderungen wir alle gemeinsam stehen. Der Begriff „Global denken und lokal handeln“ hat wieder einmal seine Bedeutung gezeigt und gilt für die andauernde Corona-Pandemie wie auch für die noch viel größeren Herausforderungen des Klimawandels und die der aktuellen Katastrophen rund um den Globus.

Geoinformation und Geo-Intelligence bieten seit jeher konkrete Lösungen, die für die Bewältigung der großen Herausforderungen unserer Gesellschaft gebraucht werden. Durch die konsequente Nutzung von Geoinformationen und den Einsatz intelligenter, digitaler Anwendungen werden in allen Bereichen von Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft täglich Informationen genutzt und in vielfältigen Arbeitsprozessen eingesetzt.

Wir wollen aktuelle Themen unserer Gesellschaft aufgreifen, immer auch mit dem Blick in die Zukunft gerichtet. Themen der Nachhaltigkeit, des globalen Wandels, der lokalen Umsetzung, Mobilität der Zukunft, Digitalisierung unserer Regionen und Städte, Digital Twin of Planet Earth, der neue Grüne Deal – das Zukunftsprojekt der EU.

Welche Technologien sind geeignet – können uns dabei helfen, Lösungen für die Zukunft zu entwickeln? Artificial Intelligence & Maschine Learning, autonome Systeme – Roboter, Drohnen und Autonomes Fahren, Erdbeobachtungssatelliten/

Copernicus, CloudServices, hochgenaue Positionierung mit Galileo/GPS/GLONASS.

Die Zukunft wird aber besonders von unseren jungen Generationen gestaltet. Ihre Ideen und Engagement sind gefragt und wir wollen mit dem 9. Deutschen GeoForum erstmals eine Plattform für junge Menschen bieten. Mit der Ausbildungsinitiative „GeoIN-MINT“ hat der DDGI das Thema der zukünftigen Aus- und Fortbildung aufgegriffen. Für „Spatial Data Science“ werden fundierte, fachübergreifende Kenntnisse benötigt, die sich aus klassischen Geowissenschaften wie z.B. Geodäsie und Wirtschaftsgeographie sowie den MINT-Fächern zusammensetzen (z.B. Informatik/Geoinformatik). Der Nachwuchs dafür fehlt.

Mit dem erstmalig geschaffenen GeoIN-MINT Award möchte der DDGI Ideen und Visionen von jungen Menschen auszeichnen.

Das 9. Deutsche GeoForum soll wieder in Berlin stattfinden – in unmittelbarer Nähe zur Politik, den Ministerien und vielen Akteuren von Gesellschaft und Wirtschaft, aber auch parallel als digitale Konferenz. So wollen wir als Deutscher Dachverband für Geoinformation den Raum und die Plattform für den Informationsaustausch zwischen Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung bieten – im persönlichen Austausch aber auch über Onlinemedien.

Die Konferenz – vor Ort in Berlin & digital

Datum

24. November 2021 | 19:00 Uhr – Vorabendveranstaltung (in Abhängigkeit der lokalen Corona-Regeln)

25. November 2021 | 9:00-16:30 Uhr – Konferenz

Ort

Vertretung der Freien und Hansestadt Hamburg beim Bund | Jägerstraße 1-3, 10117 Berlin

digital als SmartConference mit Conference Response Technologie

Erwartete Anzahl von Teilnehmenden:

vor Ort: 50 – 100 (in Abhängigkeit der lokalen Corona-Regeln) | digital: + 300

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Call for Papers

Das 9. Deutsche GeoForum bietet eine Plattform entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Geoinformationen, -daten, -technologien und -anwendungen (Spatial Data Science) und dient dem Wissenstransfer zwischen Politik, Technologieexperten, Herstellern und Dienstleistern sowie Nutzern aus den Anwendungsbranchen. Das GeoForum schafft so Impulse für die Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte, innovativer Dienstleistungen und intelligenter Lösungen. Gleichmaßen sollen Handlungsempfehlungen für die Politik benannt wer-

den, die Rahmenbedingungen für die wirtschaftliche Nutzung setzen sowie Barrieren und Hemmnisse aufzeigen.

An den Schnittstellen von Politik, Fachverbänden, Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft bietet die Konferenz einen aktuellen Überblick zu der wirtschaftlichen Inwertsetzung von Geoinformationen und zeigt die Bedeutung der Geoinformationsbranche für den Wirtschaftsstandort Deutschland auf.

Themengebiete > Technologien > Anwendungen

Innovative Technologien entlang der Wertschöpfungsketten

Sensoren und Sensorsysteme, Sensornetze und -infrastrukturen, Datenanalyse, Künstliche Intelligenz, Big Data, Navigation, Erdbeobachtung/Copernicus – Ergänzung durch HPCMs IT-Infrastrukturen, Cloudsysteme, Plattformen, App's "Digital Twin Earth"

Anwendungen und Branchenlösungen: Metropolen, Städte und Regionen

Zivile Sicherheit und Katastrophenschutz – Regionale und lokale Daten
Mobilität der Zukunft – Autonome Verkehrssysteme und -mittel
Wasserwirtschaft/Wassermanagement – Hochwasser, Starkregen, Dürre
Geomonitoring im Gebäude- und Infrastrukturmanagement – Bodenbewegungen
Europäischer Grüner Deal – Bedeutung der Geoinformation
Forschung und Entwicklung

Sonderthema: Ausbildung & Fachkräftegewinnung

Mit Verleihung des GeoIN-MINT Awards 2021. Gesucht werden innovative und kreative Anwendungen von Geoinformation für eine nachhaltige Zukunft.



Veranstaltungsformat

Vorabendveranstaltung am 24.11.2021

Get together – in Abhängigkeit der lokalen Corona-Regeln
Preisverleihung des GeoIN-MINT Awards 2021

Keynote

Es sind ein bis zwei Keynote-Beiträge vorgesehen.

Themenforen/-sessions

Es sind mindestens vier Themenforen vorgesehen, je nach Anzahl der Einreichungen auch als parallele Themenforen.

Die Themenforen/-sessions werden moderiert und eine aktive Beteiligung der Teilnehmenden ist ausdrücklich erwünscht. Die Informationen und Ergebnisse werden dokumentiert und den Teilnehmenden im Nachgang zu dem GeoForum bereitgestellt.

Fachausstellung/Themeninseln

Bis zu acht Themeninseln sind vorgesehen. Die Themeninseln können auch parallel in einem digitalen/virtuellen Raum präsentiert werden. Die Teilnahme an den Themeninseln ist Bestandteil eines der verschiedenen Sponsor-Pakete (Gold – Silber – Bronze).

Networking

Es wird ausreichend Pausen geben, so dass genügend Zeit für das Networking zur Verfügung steht.

Das eingesetzte Konferenz-Tool ermöglicht parallel die Nutzung digitaler, virtueller Räume. So können die persönlichen Gespräche auch digital geführt werden.

Informationen

Die Konferenzsprache ist Deutsch.

Die **Themenforen/-sessions** haben einen Zeitrahmen von 90 Minuten und bestehen aus einem Vortragsteil und einem Austausch- und Diskussionsteil. Die Vorträge sollen einen **Umfang von max. 10 Minuten haben**. Die Referentinnen und Referenten nehmen im weiteren Verlauf aktiv an dem Austausch und der Diskussion teil und können dort weitere Inhalte Ihrer Expertise einbringen. Die Themenforen/-sessions werden moderiert und dokumentiert.

Abhängig von den zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Vorschriften wird die Präsenzveranstaltung ggf. auf mehrere Räume im Veranstaltungsgebäude verteilt, um die geltenden Vorschriften einhalten zu können.

Zudem wird das 9. Deutsche GeoForum parallel als digitales Online-Format durchgeführt. In diesem Fall wird ein Live-Stream der Vorträge und Sessions sowohl die Teilnehmenden vor Ort als auch die Online-Teilnehmenden in die Veranstaltung einbinden.

Somit können nicht nur die Besucher und Besucherinnen dezentral am Forum teilnehmen, sondern auch die Referierenden werden ihre Beiträge online und dezentral vortragen können.

In den Themenforen/-sessions planen wir, eine „Conference Response Technologie“ einzusetzen, um Interaktionen zwischen den Referenten und Referentinnen, Moderatorinnen, Moderatoren und den Teilnehmenden zu ermöglichen.

Mit dem „Call for Papers“ möchten wir Sie einladen, ein Proposal mit folgenden Informationen einzureichen:

- Titel der Präsentation/des Fachvortrags
- Name der Autorin/des Autors/der Autoren
- Organisation
- Adresse
- Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Zusammenfassung des Vortrags (ca. ½ Seite)

Wenn es die Corona-Regeln zulassen, werde ich meinen Beitrag am Veranstaltungsort präsentieren

Ich werde meinen Beitrag **nur** online präsentieren

Meinen Beitrag ordne ich folgendem Bereich zu:

Technologie – anwendungs- u. branchenübergreifend

Anwendung/Branchenlösung

Angabe des Technologiefeldes

Angabe der Branche (n)

Sonderthema: Ausbildung & Fachkräftegewinnung – GeoIN-MINT Award 2021

In einem eigenen Themenforum werden die ausgewählten Beiträge des GeoIN-MINT Awards 2021 vorgestellt. Die Einreichungen können aus verschiedensten Formaten bestehen: Videoclips, Animationen u.v.a.m. Die Beiträge können auch live vor Ort präsentiert werden. Die digitalen Beiträge sollen eine Dauer von ca. 3 Minuten nicht überschreiten.

Bitte senden Sie das Proposal oder Ihren Beitrag zum GeoIN-MINT Award an:
geschaeftsstelle@ddgi.de

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Peter Loef zur Verfügung, per E-Mail unter geschaeftsstelle@ddgi.de und peter.loef@ddgi.de oder per Telefon: 02054 8754 111 und 0173 5666 496.

Einreichungsschluss ist der **30. August 2021**

Die Auswahl der Präsentationen erfolgt durch den Programmbeirat. Die Ergebnisse des Auswahlverfahrens werden im Rahmen der Intergeo (21. – 23. September 2021) bekannt geben.

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag.

Für das Organisationsteam

Peter Loef
(Präsident)



die Ausbildungsinitiative des DDGI